

Infoblatt!!!

Leitfaden zur Eingewöhnung

Liebe Eltern,
ein sanfter Übergang Ihres Kindes aus dem familiären Umfeld in die Krippe ist von großer Bedeutung. Das **Berliner Modell** wurde vom Institut für angewandte Sozialisationsforschung (Infans) entwickelt und findet seit vielen Jahren praktische Anwendung. Es dient als Orientierungsrahmen für viele Einrichtungen. Im folgenden Leitfaden wollen wir Sie über erwünschte Verhaltensweisen Ihrerseits informieren, um einen schonenden Übergang für Ihr Kind zu gewährleisten. Bitte lesen Sie sich diesen Leitfaden genau durch und kommen Sie bei Unklarheiten gerne auf uns zu.

- Bitte planen Sie genügend Zeit ein, denn Ihr Kind bestimmt das Tempo der Eingewöhnung. (wenigstens 8 Wochen!)
- Bitte haben Sie am ersten Tag der Eingewöhnung folgende Dinge dabei: einen Nuckel, Trinkflasche/Becher, Windeln.
- Die Eingewöhnung begleitet pro Tag immer nur eine Bezugsperson. Ein Wechsel der Person ist mit Absprache möglich.
- Bitte unternehmen Sie nicht von sich aus Trennungsversuche, oder drängen Ihr Kind zur Kontaktaufnahme zu den Erziehern. Eine ungezwungene Aufnahme von Kontakten ist immer schonender für Ihr Kind. Daher Verhalten wir uns am Anfang der Eingewöhnung eher passiv und begleiten das Geschehen zusammen mit der Bezugsperson.
- Neue Phasen der Eingewöhnung hängen immer vom Verhalten des Kindes ab und werden **ausschließlich** vom Krippenpersonal bestimmt. Wir werden jeden Tag den weiteren Verlauf mit Ihnen besprechen.
- Nach einem Wochenende werden grundsätzlich keine neuen Phasen eingeleitet. Ihr Kind bekommt so die Möglichkeit sich wieder an den Ist – Zustand zu gewöhnen und eine Bereitschaft für neue Schritte wird aufgebaut.

- Verabschieden Sie sich immer bewusst von Ihrem Kind, auch wenn es Ihnen schwer fällt. Es ist wichtig, dass Sie trotzdem den Raum zügig verlassen, auch wenn Ihr Kind weint. Um so unsicherer Sie sich sind, um so unsicherer wird Ihr Kind. Sollte ein Elternteil besondere Trennungsschwierigkeiten haben, wäre die Eingewöhnung durch eine andere Bezugsperson sinnvoll.
- In der Abholsituation ist es wichtig Ihr Kind wieder zu begrüßen (unabhängig von der Dauer) und danach die Einrichtung nach kurzer Rücksprache mit den Erziehern zu verlassen.
- Die Zeit Ihrer Abwesenheit wird kontinuierlich von uns gesteigert. Bitte bleiben Sie für uns immer telefonisch erreichbar, sollte die Tragfähigkeit der neuen Beziehung (Erzieher – Kind) noch nicht ausreichen, um Ihr Kind in besonderen Fällen aufzufangen und zu beruhigen.

Eine gute und schonende Eingewöhnung Ihres Kindes liegt uns am Herzen!
Wir hoffen es ist uns mit diesem Leitfaden gelungen eine erste Vertrauensbasis zu schaffen.